

Staatsanwaltschaft Berlin

76 Js 411/07

Gesch.- Nr. bitte stets angeben
Dez.: 921

Staatsanwaltschaft Berlin, 10548 Berlin

Herrn Rechtsanwalt
Robert Schulte-Frohlinde
Sorauer Straße 26
10997 Berlin

Berlin, 21. Dez. 2010
Tel.: Vermittlung 030/90 14-0 (intern 914-111)
Durchwahl/Apparat 030/90 14 - 2300
Telefax 030/90 14-33 10

Sitz

Berlin (Moabit), Turmstraße 91

Postanschrift

für Briefsendungen:
10548 Berlin (Keine Straßenangabe)
für Paketsendungen:
Turmstraße 91, 10559 Berlin

Sprechzeiten

Montag, Dienstag und Donnerstag 8.30 – 15 Uhr
Mittwoch und Freitag 8.30 - 13 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung

Ihr Schreiben vom 13. Dezember 2010 (bezeichnet als Strafanzeige)

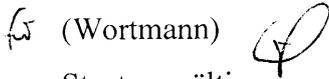
Sehr geehrter Herr Rechtsanwalt,

unter Bezugnahme auf Ihr o. g. Schreiben, das Sie als weitere Strafanzeige verstanden wissen wollen, teile ich Ihnen mit, dass ich mich zu einer dem hiesigen, Ihnen zugestellten Bescheid vom 30. April 2007 abweichenden Auffassung nicht veranlasst sehe.

Es handelt sich insofern um einen einheitlichen Lebenssachverhalt, der bereits Gegenstand Ihrer Strafanzeige vom 24. April 2007 war.

Daran ändert auch die von der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts abweichende Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte nichts.

Mit freundlichem Gruß

 (Wortmann)
Staatsanwältin

Rik